



Erhaltungsleitbild March und Thaya

Aufgaben und Ziele für nachhaltigen
Lebensraum- und Artenschutz

viadonau

Mit flussbaulichen und wasser-
ökologischen Maßnahmen pflegt
und erhält viadonau den Lebens-
raum March und Thaya.





Das Erhaltungsleitbild dient viadonau als Richtschnur für die Arbeiten an March und Thaya. Das gilt für die alltäglichen Erhaltungstätigkeiten genauso wie für die Planung und Umsetzung von flussbaulichen Projekten.

Kommunikation
und Abstimmung



Erhaltungs-
leitbild...

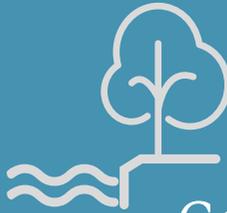


Hochwasserschutz



Infrastruktur

... March
und Thaya



Gewässer-
und Ufer-
entwicklung



Lebensraum- und
Artenschutz



Infrastruktur

Die Erfüllung der vielfältigen Erhaltungsaufgaben verlangt die richtige Infrastruktur. Daher ist es ein wesentliches Ziel von viadonau, diese so effizient und schonend wie möglich zu nutzen und stets der Aufgabe angemessen einzusetzen.



Gewässer- und Uferentwicklung

Hauptziel dieses Handlungsfeldes ist es, das ursprüngliche Flusssystem - bestehend aus dem Hauptfluss, seinen Ufern und Vorlandgewässern - zu erhalten oder wieder herzustellen. Dadurch wird ein vielfältiger, ökologisch wertvoller Lebensraum geschaffen und dabei stets die Hochwassersicherheit gewährleistet.

Arten- und Lebensraumschutz

Die Artenvielfalt an March und Thaya ist zu erhalten. Vor allem geschützte und gefährdete Arten sollen ihre Lebensräume nach Renaturierungsmaßnahmen wieder vorfinden. So können langfristig die Individuenzahlen gesteigert werden.



Hochwasserschutz

Wesentliche Aufgabe von viadonau an March und Thaya ist das Hochwassermanagement. Dazu gehören Organisation und Durchführung des Hochwasserdienstes im Hochwasserfall sowie die Instandhaltung der Dämme. Dies betrifft die laufende Kontrolle und Funktionsprüfung der Anlagen, die Wartung der Durchlässe sowie die Pflege der Böschungen.

Kommunikation und Abstimmung

Unser Ziel ist eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und Interessengruppen, die im Lebensraum March-Thaya-Auen und an den Flüssen leben, arbeiten und wirken. Eine Grundlage dafür ist Akzeptanz und Wertschätzung für diesen besonderen Lebensraum.



Wussten Sie, dass ...

... die March-Thaya-Auen ein in Österreich einzigartiger Naturraum und Heimat einer Vielzahl gefährdeter Arten sind?

... auf den von viadonau betreuten Uferflächen in den letzten 15 Jahren zahlreiche Brutplätze von gefährdeten Arten festgestellt wurden? Drei der insgesamt 112 Brutplätze sind Horste des Seeadlers, zwei des Schwarzstorchs und 21 gehören Weißstörchen.

... March und Thaya Grenzflüsse sind?
Zur Zeit des Eisernen Vorhanges wurde das Gebiet kaum genutzt und bot daher Rückzugsraum für Flora und Fauna.

... die Erhaltung und Entwicklung der Flüsse March und Thaya in Abstimmung mit den Nachbarstaaten Slowakei und Tschechien erfolgen?



... durch die späte Regulierung der Thaya wesentlich mehr natürliche Strukturen im Fluss und an den Ufern zu finden sind?

... die March im Zeitraum 1936 bis 1984 reguliert und die Entkoppelung von Fluss und Umland schon weit fortgeschritten sind?

... es an der Thaya im Verhältnis zu ihrer Länge doppelt so viele Eisvogelnistplätze gibt wie an der March?

... viadonau für gefährdete Arten mit maßgeschneiderten Erhaltungskonzepten einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung der Vielfalt in den March-Thaya-Auen leistet?





Mehr Infos



viadonau.org

via donau – Österreichische
Wasserstraßen-Gesellschaft mbH
Donau-City-Straße 1, 1220 Wien
T +43 50 43 21-1000, F +43 50 43 21-1050
office@viadonau.org, www.viadonau.org

Fotos © viadonau
© viadonau 2016